

## **Toilettenraub im Blenheim Palace: Männer verurteilt nach 5 Jahren Flucht!**

Im spektakulärsten Toilettenraub der Geschichte wurde eine 5,7 Millionen Euro teure goldene Toilette aus Blenheim Palace gestohlen. Die Täter wurden nun verurteilt.



**Blenheim Palace, England** - In einem abscheulichen Kunstverbrechen wurden zwei Männer für den dreisten Diebstahl einer goldenen Toilette aus dem Blenheim Palace in England verurteilt. Der mutmaßliche Wert des 18-karätigen Meisterwerks beläuft sich auf beeindruckende 5,7 Millionen Euro. Diese Toilette, die als „America“ bekannt ist und von dem italienischen Künstler Maurizio Cattelan geschaffen wurde, wurde am 14. September 2019 in einer spektakulären Aktion entwendet, während sie lediglich zwei Tage lang ausgestellt war. Mit einem geklauten VW Golf und einem Isuzu-Lkw flohen die Täter nach einem waghalsigen Überfall, der nur fünf Minuten in Anspruch nahm, von der Tatstätte, wie **oe24** berichtet.

## Die Details der Tat

Um 4:50 Uhr morgens eroberten die Diebe das Gelände des berühmten Palastes nahe Oxford, indem sie mit Vorschlaghämmern und Brecheisen eine massive Holztür aufbrachen. Schnell rissen sie die voll funktionsfähige Toilette aus der Verankerung und füllten den Boden mit Wasser, was zu einer Überschwemmung führte. Stolz schleppten sie das 98 kg schwere Kunstwerk in den Kofferraum des flüchtenden Fahrzeugs. Michael Jones und James Sheen, die Hauptverantwortlichen dieser dreisten Aktion, wurden nun verurteilt – Jones wegen Einbruchs, Sheen hatte sich vorher bereits der Übertragung von gestohlenem Eigentum schuldig bekannt, wie **Yahoo** feststellte.

Die security-Mängel im Blenheim Palace wurden als katastrophal beschrieben. Obwohl die goldene Toilette unter anderem um ihr bemerkenswert hohes monetäres und künstlerisches Gewicht für die Öffentlichkeit bekannt war, war sie zum Zeitpunkt des Diebstahls nicht bewacht. Im Nachgang nahm die Sicherheit des Palastes eine drastische Wende, als die Verantwortlichen die ungenügenden Sicherheitsvorkehrungen erkannten und umgehend Maßnahmen ergriffen, um die Umgebung zu schützen. Die Öffentlichkeit reagierte mit großem Interesse auf den Vorfall, was dazu führte, dass viele Besucher den Palast suchten, um den Ort des Verbrechens zu besichtigen, wie Frau Eleanor Paice, die das Geschehen mit eigenen Augen beobachtete, schilderte.

Details	
<b>Vorfall</b>	Diebstahl
<b>Ort</b>	Blenheim Palace, England
<b>Festnahmen</b>	3
<b>Schaden in €</b>	5700000
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.oe24.at">www.oe24.at</a></li><li>• <a href="http://www.yahoo.com">www.yahoo.com</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**